**Der Große Konflikt - Studienführer**

(Ursprünglich veröffentlicht als Fragen zum Nachdenken und Anmerkungen zum Großen Konflikt von D. E. Robinson)

**Hinweise**

Die Verweise am Ende der Fragen beziehen sich auf Seite und Absatz in "Great Controversy". So verweist "19:2" auf den Absatz 2 auf Seite 19. Jeder Absatz
wird als Einheit betrachtet und der Seite zugeordnet, auf der er beginnt, auch
wenn er auf die folgende Seite übergehen kann. Aufgrund eines Unterschieds
in der Seitennummerierung zweier aktueller Ausgaben - wegen der größeren Anzahl von Abbildungen in der einen Ausgabe - werden zwei Verweisgruppen angegeben.
Der zweite, in Klammern gesetzte Hinweis bezieht sich auf die Sonder- und Abonnementausgaben von 1926 und 1927. Der Leser kann die von ihm verwendete Ausgabe anhand des Datums der letzten Copyright-Eintragung auf der Rückseite
des Titelblatts erkennen.

VSL = Vom Schatten zum Licht, 5. Auflage 2018
Der große Konflikt, 2009

**Kapitel 3— Der Glaubensabfall**

1. Nach jeder Regenerationsphase eines Menschen oder einer Kirche folgt die Gefahr der Degeneration. Die Geschichte des Kampfes um das Leben der Menschen gleicht der Geschichte Israels, wie sie in Richter 2,7-19 beschrieben wird. Umgekehrt zündet Gott in der Stunde der tiefsten geistlichen Finsternis ein neues Licht an, um diese Finsternis zu erleuchten.

2. Vergleiche die Schritte des individuellen Glaubensabfalls mit denen des Glaubensabfalls der frühen Kirche. Die ersten Abweichungen waren fast unmerklich. 49:2 [55:2] – VSL 48:2
Wie sorgfältig sollten wir uns vor den Anfängen von Kompromissen hüten, die dazu neigen, den Maßstab von Gottes vollkommenem Vorbild zu senken?

3. Satan erkennt die Macht von GOTTES WORT, "dem Messinstrument des Irrtums". 51:3 [57:3] – VSL 50:3
Wann immer und wo immer er die Menschen nicht davon abhalten kann, die Heilige Schrift zu besitzen, auf welche Weise arbeitet er daran, die Menschen davon abzuhalten, ihre Kraft zu empfangen? Beachte die Kraft des abschließenden Satzes am Ende des Kapitels u. vergleiche mit 526:1 u. 595:2 [597:3 u. 671:2] – VSL 479:2 u. 544:2

4. Welche falsche Auffassung vom Sabbat hatten die Juden und wozu führte sie?
52:2 [58:3] – VSL – 51:3.

Deutet dies auf die Notwendigkeit hin, sorgfältig nach Mitteln zu suchen, die das Halten des Sabbats zu einer Freude und einem Vergnügen machen, wie es in Jesaja 58,13 angedeutet wird?

5. Auf welche Weise wurden die "gegensätzlichen Ansprüche von Heidentum und Christentum vereint"? 53:1, 2 [59:1, 2] – VSL 51:4 – 52:1
Beobachte das Einwirken derselben Faktoren heute. 573:1 [647:1] – VSL 524:1,2